

CLASSIC DRIVER

Seit 70 Jahren fährt Aston Martin im Zeichen von David Brown

Lead

Im Jahr 1948 und unter dem damals neuen Besitzer David Brown brachte Aston Martin den DB1 auf den Markt. Seitdem trägt fast die Hälfte aller bis heute gebauten Aston Martin das Kürzel „DB“ im Modellnamen. In Peking wurde dieses Jubiläum nun mit der aktuellen DB11-Familie gefeiert.

Aston Martins Rückgrat



Mit den Aston Martin DB11 Coupés mit V8- und V12-Motor und der ausschließlich als Achtzylinder lieferbaren DB11 Volante schreibt die Baureihe nicht nur das Erbe David Browns bis heute fort, sondern steht wie eh und je für die Kernwerte der Marke: Qualität, Leistung und Schönheit. Nur ein Jahr, nachdem der Industrielle 1947 die Firma übernommen hatte, erschien der später zum „DB1“ erklärte Aston Martin 2-litre Sports. Jedoch war es der folgende DB2, der die Nachkriegs-Ära von Aston Martin tatsächlich einläutete und eine bis heute gültige Blaupause lieferte. Das Modell ebnete den Weg für so unsterbliche Sportwagen wie den DB4GT, den DB5, den eigens für James Bond gebauten DB10 und die Neuauflage des DBS. Und die Geschichte geht weiter - mit der noch für dieses Jahr erwarteten Einführung [des neuen DBS Superleggera](#).

Fotos: Aston Martin

Galerie

